Kaiserwetter begleitet Hillensberger Kirmes

Barthel und Nadine Engendahl im Fokus: Das Hillensberger Königspaar lachte mit der Sonne um die Wette. Foto: Heinz Eschweiler

HEINZ ESCHWEILER

Im Mittelpunkt des Festwochenendes steht das strahlende Königspaar Barthel und Nadine Engendahl.

SELFKANT Bei strahlendem Sonnenschein feierte die Schützenbruderschaft St. Michael gemeinsam mit dem Trommler- und Pfeiferkorps Hillensberg ihre traditionelle Jahreskirmes. Im Mittelpunkt des Festwochenendes stand das Königspaar Barthel und Nadine Engendahl.

Der Auftakt erfolgte mit der Schützenmesse in der Pfarrkirche St. Michael. Anschließend wurde im Bürgerhaus der Königsball gefeiert, der in diesem Jahr mit der „Hillensberger Wies'n Party" kombiniert wurde. Zahlreiche Gäste erschienen dazu in Dirndl und Lederhosen.

Tags darauf folgte der traditionelle Festzug durch das Bergdorf. Angeführt von den heimischen Musikern zog der Festzug zur Residenz des Königspaares. Neben der St.-Michael-Bruderschaft nahmen auch die Schützen der St.-Severinus-Bruderschaft Wehr teil. Die Gäste aus dem Nachbarort sorgten mit ihrem Königspaar sowie dem jungen

Kaiserpaar für zusätzliche Farbtupfer im Festzug. Ebenfalls vertreten war der Spielmannszug Wehr, der erst vor wenigen Wochen mit dem Gewinn der Selfkantplakette in Isenbruch einen besonderen Erfolg feiern konnte.

Entlang der Strecke spendeten zahlreiche Besucher den Majestäten Applaus. Für einen störungsfreien Ablauf sorgte die Freiwillige Feuerwehr Hillensberg, die während des Umzuges die Straßen absicherte. Nach der Parade wurde im Bürgerhaus weiter gefeiert. Dort standen auch Ehrungen auf dem Programm. Im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften wurden zwei Schützen mit dem Schulterband ausgezeichnet. Die Ehrung zählt zu den höchsten Auszeichnungen, die für langjähriges und besonderes Engagement im Schützenwesen verliehen werden.

Mit dem traditionellen Kirmesfrühstück klang das Festwochenende aus. Noch einmal kamen die Teilnehmer zusammen und ließen einige gelungene Kirmestage im Bergdorf Revue passieren.